
FDP Taunusstein Kommunalpolitik

GEGENDARSTELLUNG ZUM ARTIKEL VON MATHIAS GUBO IM WIESBADENER KURIER VOM 29.08.2023

30.08.2023

Dauerwald/Bürgerwald in Taunusstein kommt. CDU, FWG und FDP weisen andere Mutmaßungen streng zurück

Sehr energisch weisen die Fraktionen von CDU, FWG und FDP Mutmaßungen zurück (siehe Artikel "Halali zum Bürgerwald" im WK am 29.08.2023), dass das Konzept Dauerwald/Bürgerwald in Taunusstein gefährdet sei. Vielmehr wird die Koalition von CDU, FWG und FDP dem Vorschlag 1 der Waldkommission, betr. "Naturgemäße Waldwirtschaft/Dauerwald" uneingeschränkt zustimmen.

Beim Vorschlag 2 wird der von der Jägerschaft eingebrachte Kompromissvorschlag, dem auch die Waldkommission zugestimmt hat, präziser übernommen. Aber gleichzeitig werden die Vorgaben zur Verbissvermeidung und dazu die Bildung von Sonderjagdbezirken deutlich festgelegt.

Zum Vorschlag 3 der Waldkommission erfolgt eine Änderung nach sehr intensiven Gesprächen mit dem langjährigen Dienstleister Hessen Forst. Hier soll vertraglich der Leistungskatalog von Hessen Forst auf die Taunussteiner Vorgaben betr. Dauerwald und die Verhältnisse vor Ort präzisiert werden.

Die Koalition hat entsprechend zwei Anträge vorbereitet und geht mit diesen auf die Fraktionen von SPD und Grünen zu, um diese möglichst als gemeinsame Anträge mit breiter Mehrheit im Ausschuss und in der Stadtverordnetenversammlung zu beschließen.

Ausdrücklich wird darauf hingewiesen, dass in dem Artikel unterschlagen wird, dass auch die FDP Teil der Koalition ist und sich gerade beim Thema Bürgerwald in besonderer Weise engagiert. Die Behauptung, die Koalition habe im Ausschuss SUM allen drei

Vorlagen zugestimmt, ist falsch. Vielmehr hat sie einer von drei Vorlagen zugestimmt und sich bei zweien geschlossen enthalten, weil hier noch nicht genügend Zeit war, die Ergebnisse der geheim tagenden Kommission zu bewerten.